

Vermögenslage

Bilanzstruktur und -kennzahlen

Die Konzern-Bilanzsumme ist im Geschäftsjahr 2013 um 168,6 Mio. € auf 5.003,5 Mio. € zurückgegangen (-3,3 %). Trotz einer leicht erhöhten Investitionstätigkeit gegenüber dem Vorjahr sank das Anlagevermögen um 81,6 Mio. € auf 3.471,9 Mio. €. Ursache für diese Entwicklung war zum einen die Inbetriebnahme eines weiteren Streckenabschnitts der Nord-Süd Stadtbahn im Dezember 2013. In diesem Zusammenhang wurden als Sonderposten passivierte Investitionszuschüsse mit den Anschaffungskosten der fertiggestellten Anlagen verrechnet. Eine zweite wesentliche Ursache war die Abschreibung von Finanzanlagen im Geschäftsfeld Energie und Wasser. Infolge der Reduzierung der Finanzverbindlichkeiten bei gleichzeitig höherer Investitionstätigkeit gingen die Flüssigen Mittel um 69,5 Mio. € auf 264,7 Mio. € zurück.

Durch die Reduzierung der Bilanzsumme ist die Eigenkapitalquote von 27,5 % im Vorjahr auf 28,6 % im Berichtsjahr gestiegen. Auch die Relation von Eigenkapital zu mittel- und langfristigem Fremdkapital hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verbessert und beträgt 40 zu 60 (Vorjahr 38 zu 62). Das Anlagevermögen war durch Eigenkapital zu 41 % (Vorjahr 40 %) sowie durch mittel- und langfristiges Kapital zu 101 % (Vorjahr 104 %) gedeckt.

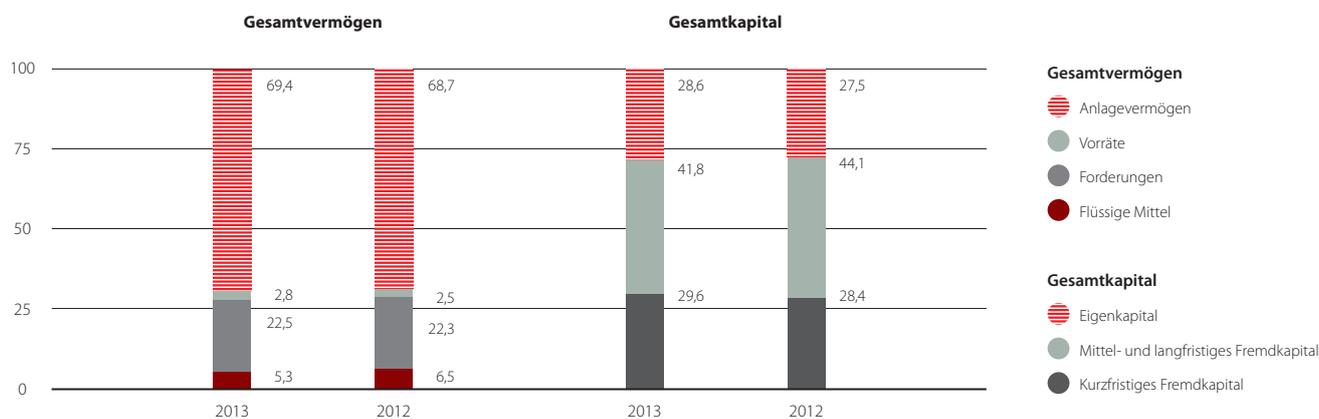
Bilanzstruktur

	2013		2012	
	Mio. €	%	Mio. €	%
Anlagevermögen	3.471,9	69,4	3.553,5	68,7
Vorräte	141,5	2,8	131,0	2,5
Forderungen, sonstige VG* und RAP	1.125,4	22,5	1.153,4	22,3
Flüssige Mittel	264,7	5,3	334,2	6,5
Gesamtvermögen	5.003,5	100,0	5.172,1	100,0
Konzern-Eigenkapital	1.432,0	28,6	1.424,4	27,5
Mittel- und langfristiges Fremdkapital	2.091,8	41,8	2.278,4	44,1
Kurzfristiges Fremdkapital	1.479,7	29,6	1.469,3	28,4
Gesamtkapital	5.003,5	100,0	5.172,1	100,0

* VG = Vermögensgegenstände

Bilanzstruktur 2013 / 2012

Angaben in %



Finanzlage

Die nachfolgende, verkürzte Form einer Kapitalflussrechnung zeigt Herkunft und Verwendung der finanziellen Mittel im SWK-Konzern:

Konzern-Kapitalflussrechnung

(Kurzfassung)

	2013	2012
	Mio. €	Mio. €
Cashflow		
- aus laufender Geschäftstätigkeit	309,5	142,7
- aus der Investitionstätigkeit	-249,5	-179,7
- aus der Finanzierungstätigkeit	-129,5	-12,2
Veränderung des Finanzmittelbestandes	-69,5	-49,2
Flüssige Mittel am 1. Januar 2013	334,2	383,4
Flüssige Mittel am 31. Dezember 2013	264,7	334,2

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit stieg gegenüber dem Vorjahr um 166,8 Mio. € und betrug 309,5 Mio. €. Im Gegensatz zum Vorjahr fiel der Anstieg des Saldos aus kurzfristigen Aktiv- und Passivpositionen deutlich geringer aus, so dass dieser den Rückgang des Konzernergebnisses überkompensieren konnte. Im Verhältnis zum Konzernumsatz (ohne Energiesteuer) liegt dieser bei 6,3 %, im Vergleich zu 3,0 % im Vorjahr. Damit verfügt der Konzern weiterhin über eine solide Basis zur Finanzierung von Investitionen und Dividendenzahlungen an die Anteilseigner.